

BITTER GOLD

REGIE Juan Francisco Olea

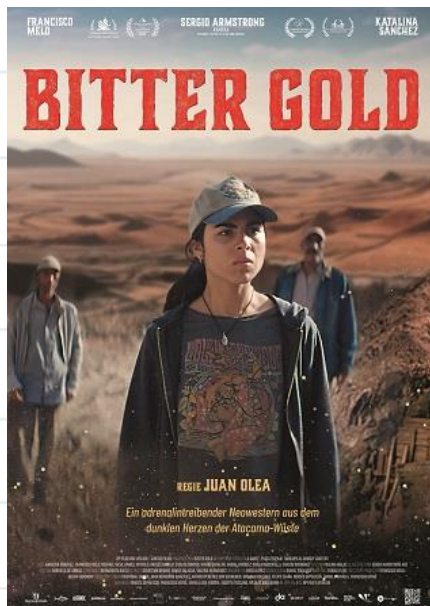
DREHBUCH Francisco Hervé, Moisés Sepúlveda, María Luisa Furche, Agustín Toscano, Nicolás Wellmann

DARSTELLER*INNEN Katalina Sánchez, Francisco Melo, Michael Silva, Daniel Antivilo, Moisés Angulo, Carlos Donoso, Carla Moscatelli, Matias Catalán, Carlos Rodríguez, Anibal Vásque u. a.

LAND, JAHR Chile, Deutschland, Mexico, Uruguay 2024

GENRE Drama, Coming-of-Age, Neo-Western

KINOSTART, VERLEIH 21. August 2025, jip film & verleih



SCHULUNTERRICHT ab 10. Klasse

ALTERSEMPFEHLUNG ab 15 Jahre

UNTERRICHTSFÄCHER Deutsch, Spanisch, Erdkunde, Ethik, Religion, Sozialkunde, Geschichte, GRW (Gesellschaft, Recht, Wirtschaft)

THEMEN Frauen, Frauenrechte, Gender/ Geschlechterrollen, Arbeit, Lateinamerika, Kriminalität, Verlust, Familie, Selbstermächtigung

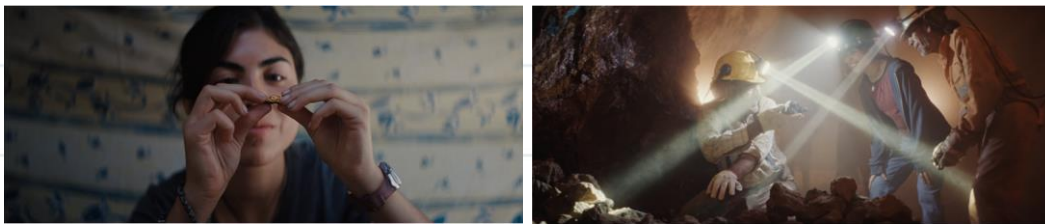
INHALT

Die 16-jährige Carola träumt von einem Leben am Meer. Sie lebt zusammen mit ihrem Vater Pacífico in der Atacama-Wüste im Norden Chiles am Rand der Anden und betreibt mit ihm zusammen eine illegale Mine, in der sie nachts und ohne Wissen der Tagelöhner Gold abbauen. Als sie von einem der Bergmänner entdeckt werden, kommt es zu einem tödlichen Unfall. Auch Pacífico wird schwer verletzt, wovon niemand wissen soll. Carola übernimmt unter einem Vorwand das Kommando der Tagesschicht und versucht in der Nacht, alle Spuren in der geheimen Goldmine zu verwischen. Doch die Arbeiter werden misstrauisch und akzeptieren die junge Frau, die zuvor für sie gekocht hatte, nicht als ihre neue Chefin. Carola beginnt zu kämpfen: gegen eine eingeschworene feindselige Männerwelt und patriarchale Strukturen, gegen ihre Sorgen und Ängste und für ihre Zukunft, den Traum vom Meer.

BITTER GOLD

UMSETZUNG

BITTER GOLD bezieht die Handlungsorte in seine Geschichte mit ein: Carolas Traum vom Meer steht diametral zu ihrer Lebensrealität in der kargen Berglandschaft. Die Kamera fängt im beeindruckenden Breitwandbildern und Luftaufnahmen die Wüste und die Ausläufer der Anden ein, was das durchkomponierte Sounddesign mit bewusstem Einsatz von Stille und Raumklängen unterstreicht: ein harter Lebensraum, der den Menschen – außer den wertvollen Rohstoffen – nicht viel bietet und sich in seiner Erbarmungslosigkeit offenbart. In Panoramaeinstellungen und Totalen zeigt die Kamera die Figuren klein, schutzlos und verletzlich in der sie umgebenden Naturgewalt und wechselt zu nahen Einstellungen, um die harten Gesichtszüge der Bergarbeiter oder die Furcht der einzigen Frau unter den gewaltbereiten Männern zu offenbaren. Dabei spielt der Film auch mit der Ästhetik des Film Noir, mit Licht und Schatten, verschiedenen Lichtquellen wie den Stirnlampen oder Scheinwerfern eines Autos. Das Innere der Berge erhält durch die satte Dunkelheit nicht nur seine dramaturgische Funktion, sondern sorgt – gemeinsam mit der präzisen Soundgestaltung – zusätzlich für intensive Spannungsmomente im Film.



ANKNÜPFUNGSPUNKTE FÜR DIE PÄDAGOGISCHE ARBEIT

Der Film kann Ausgangspunkt sein, um über die chilenische Geschichte, Wirtschaft und Gesellschaftsstruktur zu sprechen. Der Bergbau – nicht nur die Förderung von Gold, sondern bspw. auch Lithium – ist einer der wichtigsten Industriezweige Chiles, jedoch mit viel Ausbeutung, Ungerechtigkeit und sozialen Konflikten verbunden, was im Film thematisiert wird und mit Hilfe der Inhalts- und Figurenanalyse herausgearbeitet werden kann. In einem weiteren Schritt kann BITTER GOLD als Bergbaufilm eingeordnet und mit anderen Filmen verglichen werden, die eine andere, sehr viel konventionellere Herangehensweise ans Thema wählen. Eine andere Möglichkeit ist die Beschreibung des Films als Neo-Noir sowie als Neo-Western: Welche Aspekte des Film Noir lassen sich im Film finden, welche Stilmittel und Themen des klassischen Western greift BITTER GOLD auf? Der Film bietet sich auch besonders an, um die dramaturgischen Funktionen der Handlungsorte, der Kamerahandlungen, des Sounddesigns sowie der Lichtgestaltung herauszuarbeiten.

INFORMATIONEN <https://jip-film.de/bitter-gold/> | FilmTipp ZOOM erscheint zum Filmstart

LÄNGE, FORMAT 87 Minuten, digital, Farbe

FSK ab 12 Jahre

SPRACHFASSUNG deutsche Fassung, spanische Originalfassung mit Untertiteln

FESTIVAL (Auswahl) Internationales Filmfestival Warschau 2024: Preis der Ökumenischen Jury; Lichter Filmfestival Frankfurt 2025; Internationales Filmfestival Göteborg 2025 u.v.a.m.

AUTOR*IN Dr. Verena Schmöller, 24. Juli 2025 |  VISION KINO 2025 | www.visionkino.de | Bildquellen: jip film & verleih